

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

R.C.S. Luxembourg Nr. B28878

1c, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach

**HANAINVEST Hanseatische
Investment- GmbH**

Kapstadtring 8

D-22297 Hamburg, Deutschland
Amtsgericht Hamburg HRB 12891

HINWEIS:

Dies ist eine Mitteilung, welche den Anlegern unverzüglich zu übermitteln ist.

Mitteilung an die Anleger des Fonds

GREIFF “special situations” Fund

Anteilklasse R: ISIN LU0228348941

Anteilklasse I: ISIN LU1287772450

Hiermit werden die Anleger des Investmentfonds GREIFF “special situations” Fund darüber informiert, dass zum 1. November 2021 um 0:00 Uhr der Investmentfonds zur aufnehmenden Verwaltungsgesellschaft HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg migriert wird.

Durch die Migration des Fonds zur aufnehmenden Verwaltungsgesellschaft HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg, findet die nachfolgenden Änderungen statt:

Verwaltungsgesellschaft

Der Fonds wechselt von der abgebenden Verwaltungsgesellschaft **Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.**, R.C.S. Luxembourg Nr. B28878 1c, rue Gabriel Lippmann L-5365 Munsbach, Luxemburg zur aufnehmenden Verwaltungsgesellschaft **HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH** mit Sitz in Kapstadtring 8, D-22297 Hamburg.

Zentralverwaltungsstelle

Der Fonds wechselt von der abgebenden Zentralverwaltungsstelle **Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., R.C.S. Luxembourg Nr. B28878** 1c, rue Gabriel Lippmann L-5365 Munsbach zur aufnehmenden Zentralverwaltungsstelle **HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH** mit Sitz in Kapstadtring 8, D-22297 Hamburg.

Fondsmanager

Der bisherige Fondsmanager, **TBF Global Asset Management GmbH** mit Sitz in Singen, wird durch die **GREIFF capital management AG** mit Sitz in Freiburg im Breisgau, als Fondsmanager abgelöst.

Anlageberater

Ab dem 01. November 2021 wird die Greiff capital management AG nicht mehr als Berater fungieren.

Weitere Änderungen in der Dienstleisterstruktur bestehen nicht.

Änderung der Gebührenstrukturen

a) Änderung der Fondsmanagementvergütung und Anlageberatungsvergütung

Infolge des Wechsels des Fondsmanagers ändern sich die Gebühren wie folgt:

Die Anlageberatungsvergütung entfällt ab dem 1. November 2021. Die Fondsmanagementvergütung erhöht sich um den Anteil der entfallenden Anlageberatungsvergütung.

Anlageberatungsvergütung (in % des Netto-Fondsvermögens)

	Bis zum 31. Oktober 2021	Ab dem 1. November 2021
Anteilklasse R	bis zu 0,60 % p.a.	entfällt
Anteilklasse I	bis zu 0,37 % p.a.	entfällt

Fondsmanagementvergütung (in % des Netto-Fondsvermögens)

	Bis zum 31. Oktober 2021	Ab dem 1. November 2021
Anteilklasse R	bis zu 0,60 % p.a.	bis zu 1,20 % p.a.
Anteilklasse I	bis zu 0,37 % p.a.	bis zu 0,74 % p.a.

b) Änderung der Verteilung der Performance Fee

Mit dem Wechsel des Fondsmanagers und dem Wegfall des Beratungsverhältnisses zum 01. November 2021 wird die erfolgsabhängige Vergütung nicht mehr geteilt, sondern steht allein dem Fondsmanager zu.

c) Änderung der Performance Fee

Der Wechsel der Verwaltungsgesellschaft führt zu einer Änderung der Performance Fee. Die neue Regelung wird ab dem 1. Juli 2022 in Kraft treten. Wesentliche Änderungen sind die Einführung einer High-Watermark-Regel sowie einer Hurdle Rate von 2 %.

Nachfolgend werden die bestehende Regelung und die ab dem 1. Juli 2022 geltende Regelung dargestellt:

Bis zum 30. Juni 2022 berechnet sich die Performance Fee des Fonds wie folgt:

Die Höhe der Performance Fee beträgt bis zu 15 % der Differenz der Wertentwicklung der jeweiligen Anteilklasse und der Wertentwicklung der definierten Benchmark. Die Benchmark entspricht der zeitanteiligen Verzinsung eines fiktiven Ausgangswertes mit dem täglich aktuellen 3-Monats-EURIBOR (Bloomberg-Ticker EUR003M) zzgl. 2 %. Die Auszahlung einer Performance Fee, sofern sie geschuldet ist, erfolgt zum 30. Juni des jeweiligen Jahres (= Stichtag). Die Abrechnungsperiode beginnt jeweils am 01. Juli und endet am 30. Juni des darauffolgenden Kalenderjahres.

Die Ermittlung eines Anspruchs auf die Performance Fee erfolgt täglich (Betrachtungstag) und wird im jeweiligen ermittelten Anteilwert entsprechend berücksichtigt.

Dabei gilt Folgendes:

An jedem Betrachtungstag wird die Differenz aus der prozentualen Veränderung des Anteilwertes der Anteilklasse gegenüber dem Vortag und der prozentualen Veränderung der Benchmark gegenüber dem Vortag ermittelt. Diese Differenz wird mit dem Fondsvermögen der Anteilklasse multipliziert und mit dem Performance Fee-Satz gewichtet. Negative und positive Ergebnisbeiträge werden saldiert.

Ein positiver aufgelaufener Anspruch auf Performance Fee wird zum Stichtag gezahlt, auch wenn der Anteilwert am Stichtag unterhalb des Anteilwertes des vorangegangenen Stichtages bzw. des Erstausgabepreises liegt. Ein am Stichtag eventuell aufgelaufener negativer Rückstellungssaldo wird in der Folgebetrachtung entsprechend berücksichtigt. Ein Anspruch auf Rückerstattung bereits gezahlter Performance Fee besteht nicht.

Diese Vergütung versteht sich zuzüglich einer eventuell anfallenden Mehrwertsteuer.

Die Performance Fee erhält der Fondsmanager.

Ab dem 1. Juli 2022 gilt die folgende Regelung:

15 % des Betrages (Höchstbetrag), um den der Anteilwert am Ende einer Abrechnungsperiode den Höchststand des Anteilwertes am Ende der fünf vorangegangenen Abrechnungsperioden übersteigt („High Water Mark“), dies allerdings nur, soweit der Anteilwert¹ am Ende der Abrechnungsperiode darüber hinaus den Anteilwert am Anfang der Abrechnungsperiode um 2 % übersteigt („Hurdle Rate“) und jedoch insgesamt höchstens bis zu 15 % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes² des Fonds in der Abrechnungsperiode, welcher aus den börsentäglich ermittelten Inventarwerten errechnet wird. Existieren für den Fonds weniger als fünf vorangegangene Abrechnungsperioden, so werden bei der Berechnung des Vergütungsanspruchs alle vorangegangenen Abrechnungsperioden berücksichtigt. In der ersten Abrechnungsperiode nach Auflegung des Sondervermögens tritt an die Stelle der High Water Mark der Anteilwert zu Beginn der ersten Abrechnungsperiode

Definition der Abrechnungsperiode:

Die Abrechnungsperiode beginnt am 1.7. und endet am 30.06. eines Kalenderjahres.

Berechnung der Anteilwertentwicklung:

Die Anteilwertentwicklung ist nach der BVI-Methode zu berechnen. Nähere Erläuterungen finden sich beim BVI Bundesverband Investment und Asset Management e.V. (www.bvi.de).

Rückstellung:

Entsprechend dem Ergebnis einer täglichen Berechnung wird eine rechnerisch angefallene erfolgsabhängige Vergütung im Fonds je ausgegebenen Anteil zurückgestellt oder eine

¹ Der Anteilwert ergibt sich aus dem Inventarwert („Net Asset Value“) dividiert durch die Anzahl der ausgegebenen Anteile

² Der Nettoinventarwert: Wert der Summe der Vermögensgegenstände (z. Bsp: Aktien, verzinsliche Wertpapiere Bankguthaben etc. und Erträge wie Zinsen und Dividenden etc.) abzüglich anfallender Kosten wie Managementgebühr, Kosten für Wirtschaftsprüfung, etc. sowie eventuell aufgenommene Kredite und sonstiger Verbindlichkeiten, sowie abgegrenzter erfolgsabhängiger Vergütungen.

bereits gebuchte Rückstellung entsprechend aufgelöst. Aufgelöste Rückstellungen fallen dem Sondervermögen zu. Eine erfolgsabhängige Vergütung kann nur entnommen werden, soweit entsprechende Rückstellungen gebildet wurden.

Diese Vergütung versteht sich zuzüglich einer eventuell anfallenden Mehrwertsteuer.

Die Performance Fee erhält der Fondsmanager.

Die weiteren Gebühren bleiben unverändert und gestalten sich wie folgt:

Anteilklasse R: ISIN LU0228348941

Verkaufsprovision: <i>(in % vom Anteilwert zu Gunsten des jeweiligen Vermittlers oder des Fonds) bis zu 5 %</i>
Verwahrstellenvergütung <i>(in % des Netto-Fondsvermögens): bis zu 0,04 % p.a</i> <i>zuzüglich einer eventuell anfallenden Mehrwertsteuer.</i>
Verwaltungsvergütung <i>(in % des Netto-Fondsvermögens): bis zu 0,80 % p.a</i> <i>zuzüglich einer eventuell anfallenden Mehrwertsteuer.</i>

Anteilklasse I: LU1287772450

Verkaufsprovision: <i>(in % vom Anteilwert zu Gunsten des jeweiligen Vermittlers oder des Fonds) bis zu 5 %</i>
Verwahrstellenvergütung <i>(in % des Netto-Fondsvermögens): bis zu 0,04 % p.a</i> <i>zuzüglich einer eventuell anfallenden Mehrwertsteuer.</i>
Verwaltungsvergütung <i>(in % des Netto-Fondsvermögens): bis zu 0,15 % p.a</i> <i>zuzüglich einer eventuell anfallenden Mehrwertsteuer.</i>
Die Verwaltungs- und Fondsmanagementvergütung werden in der Anteilklasse I zusammen nicht 0,80 % p.a. überschreiten.

Änderung der Anlagestrategie

Die Anlagestrategie bleibt auch nach dem Wechsel der Verwaltungsgesellschaft und der Zentralverwaltungsgesellschaft unverändert.

Änderung der Bewertungstage

Die Bewertungstage des Fonds werden von „Jeder Bankarbeitstag, der zugleich Bankarbeits- und Börsentag in Luxemburg und Frankfurt am Main ist“ auf „Bankarbeitstage in Luxemburg, Frankfurt am Main und Hamburg mit Ausnahme des 24. und 31. Dezembers eines jeden Jahres“ geändert.

Änderung des Verwaltungsreglements

Das Verwaltungsreglement wird redaktionell angepasst.

Informationen und Veröffentlichungen

Der ab dem 1. November 2021 gültige Verkaufsprospekt, die „Wesentlichen Anlegerinformationen“ sowie die Jahres- und Halbjahresberichte des Fonds können kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft **www.hansainvest.com** abgerufen werden.

Informationen zu den Grundsätzen und Strategien der Verwaltungsgesellschaft zur Ausübung von Stimmrechten, welche aus den für den Fonds gehaltenen Vermögensgegenständen stammen, können kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft **www.hansainvest.com** abgerufen werden.

Informationen, insbesondere Mitteilung an die Anleger, werden auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft **www.hansainvest.com** veröffentlicht.

Außerdem werden die Ausgabe- und Rücknahmepreise börsentäglich auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft **www.hansainvest.com** veröffentlicht.

Die Anteilinhaber werden darauf hingewiesen, dass die im Zusammenhang mit der Übertragung entstehenden Kosten dem Fondsvermögen belastet werden.

Anleger, die mit den oben genannten Änderungen nicht einverstanden sind, können ihre Anteile bis zum 29. Oktober 2021 12:00 Uhr Luxemburger Zeit bei der abgebenden Register- und Transferstelle Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. zurückgeben. Diese werden gemäß den Annahmeschlusszeiten des derzeit gültigen Verkaufsprospektes abgerechnet.

Ab dem 1. November 2021 sind bei der aufnehmenden Verwaltungsgesellschaft HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg sowie bei der Vertriebs-, Verwahr- und Zahlstelle der aktualisierte Verkaufsprospekt nebst Verwaltungsreglement sowie die Wesentlichen Anlegerinformationen kostenlos erhältlich.

21. September 2021

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Munsbach, Luxemburg

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

R.C.S. Luxembourg Nr. B28878

1c, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach

**HANAINVEST Hanseatische
Investment- GmbH**

Kapstadtring 8

D-22297 Hambourg, Allemagne
Tribunal de district Hambourg HRB 12891

REMARQUE :

Ce communiqué est à transmettre immédiatement aux investisseurs.

Communiqué destiné aux investisseurs du fonds

GREIFF “special situations” Fund

Classe de parts R : ISIN LU0228348941

Classe de parts I : ISIN LU1287772450

Par la présente, les investisseurs du fonds d'investissement GREIFF “special situations” Fund sont informés qu'à compter du 1^{er} novembre 2021 à 24h00, le fonds d'investissement migrera vers la société de gestion HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hambourg, qui en assurera la gestion.

En raison de la migration du fonds vers la société HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hambourg, qui en assurera la gestion, les changements suivants ont lieu :

Société de gestion

Le fonds est transféré de la société de gestion **Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.**, R.C.S. Luxembourg Nr. B28878 1c, rue Gabriel Lippmann L-5365 Munsbach, Luxembourg, qui en cède la gestion, à la société de gestion **HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH** avec siège à Kapstadtring 8, D-22297 Hambourg, qui en assurera désormais la gestion.

Organe central de gestion

Le fonds est transféré de l'organe central de gestion **Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., R.C.S. Luxembourg Nr. B28878** 1c, rue Gabriel Lippmann L-5365 Munsbach vers l'organe central de gestion **HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH** avec siège à Kapstadtring 8, D-22297 Hambourg.

Gestionnaire de fonds

Le précédent gestionnaire de fonds, **TBF Global Asset Management GmbH** dont le siège est à Singen est remplacé par **GREIFF capital management AG** basé à Fribourg-en-Brigau, en tant que gestionnaire de fonds.

Conseiller en placement

À compter du 1er novembre 2021, Greiff capital management AG ne fera plus office de conseiller.

Il n'y a pas d'autres changements dans la structure des prestataires de services.

Modification de la structure des frais

a) Modification des commissions pour la gestion du fonds et pour le conseil en investissement

En raison du changement de gestionnaire de fonds, les frais sont modifiés comme suit :

La rémunération pour le conseil en investissement cesse de s'appliquer à compter du 1er novembre 2021. Cette part de rémunération pour le conseil en investissement qui n'est plus versée sera désormais ajoutée à la rémunération pour la gestion du fonds.

Commissions pour le conseil en investissement (en % des actifs nets du fonds)

	Jusqu'au 31 octobre 2021	À partir du 1er novembre 2021
Classe de parts R	jusqu'à 0,60 % par an.	Non applicable
Classe de parts I	jusqu'à 0,37 % par an.	Non applicable

Commissions pour la gestion du fonds (en % des actifs nets du fonds)

	Jusqu'au 31 octobre 2021	À partir du 1er novembre 2021
Classe de parts R	jusqu'à 0,60 % par an.	jusqu'à 1,20 % par an.
Classe de parts I	jusqu'à 0,37 % par an.	jusqu'à 0,74 % par an.

b) Modification de la répartition des commissions liées aux performances

Avec le changement de gestionnaire de fonds et la cessation de la relation de conseil à partir du 01 novembre 2021, la rémunération basée sur les résultats ne fera plus l'objet d'une répartition, elle sera due uniquement au gestionnaire de fonds.

c) Modification des commissions liées aux performances

Le changement de la société de gestion entraîne une modification des commissions liées aux performances. Le nouveau règlement entrera en vigueur à compter du 1^{er} juillet 2022. Les principaux changements sont l'introduction du principe de *High-Watermark* et du *hurdle rate* de 2 %.

Le règlement existant et le règlement applicable à partir du 1er juillet 2022 sont présentés ci-dessous :

Jusqu'au 30 juin 2022, les commissions liées aux performance du fonds sont calculées comme suit :

Le montant des commissions liées aux performances peut atteindre jusqu'à 15 % de la différence des performances de la classe de parts respective et des performances de l'indice de référence défini. L'indice de référence correspond à l'intérêt proportionnel calculé sur une valeur initiale fictive avec l'EURIBOR 3 mois quotidien (ticker Bloomberg

EUR003M) plus 2 %. Le paiement d'une commission liées aux performances, le cas échéant, a lieu le 30 juin de l'année concernée (= date de référence). La période de règlement commence le 1er juillet et se termine le 30 juin de l'année civile suivante.

La détermination d'un droit à la commission liées aux performances a lieu quotidiennement (jour d'observation) et est prise en compte dans la valeur liquidative respective déterminée.

Les dispositions suivantes s'appliquent :

Chaque jour d'observation, la variation en pourcentage de la valeur liquidative de la classe de parts par rapport au jour précédent et la variation en pourcentage de l'indice de référence par rapport au jour précédent sont déterminées. Cette différence est multipliée avec les actifs du fonds de la classe de parts et pondérée par le taux de la commission liée aux performances. Les contributions aux bénéfices négatives et positives sont compensées.

Tout droit qui s'avère positif à la commission de performance sera versé à la date d'échéance, même si la valeur de la part à la date d'échéance est inférieure à la valeur de la part de la date d'échéance précédente ou au prix d'émission initial. Tout solde de provisions qui s'avère éventuellement négatif à la date d'échéance sera pris en compte en conséquence dans l'analyse ultérieure. Il n'y a pas de droit à un remboursement des commissions de performance déjà payées.

Les commissions s'entendent hors taxe sur la valeur ajoutée applicable.

La commission de performance est versée au gestionnaire du fonds.

À compter du 1^{er} juillet 2022, le règlement suivant s'applique :

15% du montant (montant maximum) par lequel la valeur liquidative à la fin d'un exercice comptable dépasse la valeur liquidative maximale à la fin des cinq exercices comptables précédents (« *high water mark* »), mais seulement dans la mesure où la valeur liquidative¹ à la fin de la période comptable dépasse également de 2 % la valeur liquidative au début de l'exercice comptable (« *hurdle rate* ») et, toutefois, jusqu'à un total maximum de 15 % de la valeur nette d'inventaire² moyenne du fonds pendant la période comptable, qui est calculée à partir des valeurs d'inventaire déterminées à chaque jour de négociation. Si le fonds présente moins de cinq exercices comptables antérieurs, tous les exercices comptables antérieurs sont pris en compte pour le calcul du droit aux commissions. Au cours de la première période comptable suivant le lancement du fonds, la valeur liquidative au début de la première période comptable remplace la valeur *high water mark*.

Définition de l'exercice comptable :

L'exercice comptable commence le 1.7. et se termine le 30.06. d'une année civile.

¹ La valeur liquidative est calculée en divisant la valeur nette d'inventaire (« Net Asset Value ») par le nombre de parts émises.

² La valeur nette d'inventaire : valeur de la somme des actifs (par exemple, actions, titres porteurs d'intérêts, dépôts bancaires, etc.) et des revenus (intérêts et dividendes, etc.) : actions, titres porteurs d'intérêts, dépôts bancaires, etc. et revenus tels que les intérêts et les dividendes, etc.) moins les coûts encourus tels que les frais de gestion, les frais d'audit, etc. ainsi que les emprunts contractés et autres dettes, ainsi que les commissions liées à la performance délimitées.

Calcul de l'évolution de la valeur liquidative :

L'évolution de la valeur liquidative est à calculer selon la méthode BVI. Vous trouverez des explications plus détaillées à l'adresse suivante : BVI Bundesverband Investment und Asset Management e.V. (www.bvi.de).

Provisions :

En fonction du résultat d'un calcul quotidien, une commission de performance arithmétiquement accumulée dans le fonds sera mise en réserve ou une provision déjà comptabilisée sera libérée en conséquence pour chaque part émise. Les provisions libérées reviennent au fonds. Une commission liée à la performance ne peut être prélevée que si des provisions correspondantes ont été formées.

Ces commissions s'entendent hors taxe sur la valeur ajoutée applicable.

La commission liée aux performances est versée au gestionnaire du fonds.

Les autres frais restent inchangés et se composent comme suit :

Classe de parts R : ISIN LU0228348941

Commission de vente :

(en % de la valeur liquidative au profit de l'intermédiaire respectif ou du fonds) jusqu'à concurrence de 5 %

Commission du dépositaire *(en % des actifs nets du fonds) : jusqu'à 0,04 % par an*

hors taxe sur la valeur ajoutée éventuelle.

Commission de gestion *(en % des actifs nets du fonds) : jusqu'à 0,80 % par an.*

hors taxe sur la valeur ajoutée éventuelle.

Classe de parts I : LU1287772450

Commission de vente :

(en % de la valeur liquidative au profit de l'intermédiaire respectif ou du fonds) jusqu'à concurrence de 5 %.

Commission du dépositaire *(en % des actifs nets du fonds) : jusqu'à 0,04 % par an*

hors taxe sur la valeur ajoutée éventuelle.

Commission de gestion *(en % des actifs nets du fonds) : jusqu'à 0,15 % par an*

hors taxe sur la valeur ajoutée éventuelle.

Les frais de fonctionnement et les frais de gestion du fonds ne dépasseront pas 0,80 % par an dans la classe de parts I.

Changement de stratégie d'investissement

La stratégie d'investissement reste inchangée après le changement de la société de gestion et de l'organe central de gestion.

Changement des jours d'évaluation

Les jours d'évaluation du fonds sont modifiés de « chaque jour bancaire, qui est également un jour bancaire et un jour de cotation boursière au Luxembourg et à Francfort-sur-le-Main » à « jours bancaires au Luxembourg, à Francfort-sur-le-Main et à Hambourg à l'exception des 24 et 31 décembre de chaque année ».

Modification du règlement de gestion

Le règlement de gestion fait l'objet d'une adaptation rédactionnelle.

Informations et publications

Le prospectus, le document d'informations clés pour l'investisseur et les rapports annuels et semestriels du fonds, valables à partir du 1^{er} novembre 2021, peuvent être obtenus gratuitement sur le site Internet de la société de gestion. **www.hansainvest.com**.

Des informations sur les politiques et stratégies de la société de gestion pour l'exercice des droits de vote découlant des actifs détenus pour le fonds peuvent être obtenues gratuitement sur le site Internet de la société de gestion **www.hansainvest.com**

Les informations, en particulier les communiqués destinés aux investisseurs, sont publiées sur le site Internet de la société de gestion **www.hansainvest.com**.

En outre, les frais d'entrée et de sortie sont publiés chaque jour de bourse sur le site Internet de la société de gestion **www.hansainvest.com**.

Les porteurs de parts sont informés que tous les frais engagés dans le cadre du transfert seront imputés à l'actif du fonds.

Les investisseurs qui ne sont pas d'accord avec les changements susmentionnés peuvent faire racheter leurs parts jusqu'au 29 octobre 2021 à 12h00, heure du Luxembourg, dans les bureaux de l'agent de registre et de transfert Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. Ces parts seront réglées conformément aux délais d'acceptation figurant dans le prospectus de vente en vigueur.

A partir du 1^{er} novembre 2021, le prospectus actualisé et le règlement de gestion et les informations clés pour l'investisseur sont disponibles gratuitement auprès de la société, qui en assurera la gestion, HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hambourg.

21 septembre 2021

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Munsbach, Luxembourg

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hambourg